



BETRIEBS - UND WARTUNGSANLEITUNG

**NIEDERDRUCK-
MATERIALDRUCKREGLER
MIT DIREKTER
LUFTSTEUERUNG
MODELL: BP 6 - 0,5/4**

Betriebsanleitung : 1405 573.025.113

Datum : 12/05/14 - Ersetzt : 21/09/10

Modif. Zeichnung, § 2 & 4

ÜBERSETZUNG DER ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG

WICHTIGER HINWEIS : Vor Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme des Geräts, lesen Sie bitte sorgfältig alle Betriebsanleitungen die zu diesem Gerät gehören. Dieses Gerät darf nur von geschultem Personal betrieben und gewartet werden.

ALLE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN SCHRIFTLICHEN ANGABEN UND ABBILDUNGEN STELLEN DIE NEUESTEN PRODUKTINFORMATIONEN DAR. WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT VOR, JEDERZEIT, AUCH OHNE VORANKÜNDIGUNG, ÄNDERUNGEN VORZUNEHMEN.

WEITERE BETRIEBSANLEITUNGEN

ERSATZTEILLISTE :

Niederdruck-Materialdruckregler Dok. 573.027.050

KREMLIN - REXSON

150, avenue de Stalingrad

93 245 - STAINS CEDEX – France

☎ : 33 (0)1 49 40 25 25 Fax : 33 (0)1 48 26 07 16

www.kremlin-rexson.com

BETRIEBS - UND WARTUNGSANLEITUNG

MATERIALDRUCKREGLER
MIT DIREKTER LUFTSTEUERUNG
MODELL : BP 6 - 0,5/4

Lieber Kunde,

vielen Dank, dass Sie ein Kremlin-Produkt gewählt haben.

Bei der Entwicklung und Herstellung sind wir mit größter Sorgfalt vorgegangen, damit dieses Teil zu Ihrer vollen Zufriedenheit arbeitet. Um die besten Ergebnisse mit diesem Materialdruckregler zu erreichen, sollten Sie unbedingt diese Betriebsanleitung durchlesen und die Hinweise beachten.

1. SICHERHEITBESTIMMUNGEN



VORSICHT: Eine falsche Benutzung der Materialdruckregler kann zu Unfällen führen. Lesen Sie bitte aufmerksam diese Betriebsanleitung durch.

Das Personal, welches mit dieser Anlage arbeitet, muss unbedingt auf die Sicherheitsbestimmungen dieser Betriebsanleitung hingewiesen werden. Der Werkstattleiter muss sich davon überzeugen, dass das Personal die Sicherheitsbestimmungen verstanden hat und diese auch befolgen wird.

Lesen Sie die Betriebsanleitungen und die Aufschrift der Materialdruckregler vor Benutzung durch.

Zusätzliche örtliche Sicherheitsregeln, zu den allgemeinem Schutz- und Sicherheitsbestimmungen, müssen beachtet werden.

■ INSTALLATION

➔ Die Apparate mit einer Erdungsleitung verbinden.

Diese Anlage darf nur in gut be- und entlüfteten Räumen eingesetzt werden, damit die Bediener gesundheitlich nicht gefährdet werden. Jede falsche oder missbräuchliche Bedienung des Reglers und des Zubehörs, kann dieses beschädigen und zu einer Gefahr für die Person, zu Feuer oder zu einer Explosionsgefährdung führen. Rauchen am Arbeitsplatz ist verboten.

Nie Farbe und Lösungsmittel im Arbeitsgebiet lagern. Kannen und Dosen stets schließen.

Arbeitsgebiet sauber und ohne Abfälle halten (Lösungsmittel, Lappen,...).

Alle technischen Daten der Lack- und Lösungsmittelhersteller lesen.

Die Verarbeitung von bestimmten Medien kann die Gesundheit des Bedieners gefährden und die Benutzung einer Farbspritzmaske, Handschutzcreme und Schutzbrille erfordern. (Lesen Sie "Schutzausrüstung für Personen" des KREMLIN Katalogs).

■ GERÄTESICHERHEIT

Durch den relativ hohen Arbeitsdruck, mit der diese Anlage betrieben werden kann, sind bestimmte Vorsichtsmaßnahmen zu beachten, um Unfälle und unsichere Arbeitsplatzbedingungen zu verhindern:

➔ Niemals den maximalen Arbeitsdruck der Anlagenteile überschreiten.

SCHLÄUCHE

Nur Schläuche einsetzen, die mindestens den 4-fachen Arbeitsdruck aushalten (s. technische Datentabelle).

Keine geknickten, sondern nur aufgerollte Schläuche einsetzen.

Nur Schläuche in gutem Zustand, ohne Beschädigungen und Verschleißerscheinungen benutzen.

➔ **Die Luftversorgungsschläuche und Luftschläuche von der Pumpe zur Pistole müssen elektrisch leitfähig sein.**

Alle Schlauchverschraubungen müssen gut festgezogen und in einwandfreiem Zustand sein.

PUMPE

➔ **Anlage an das Erdungskabel anschließen (den an der Pumpe vorgesehenen Anschluss benutzen).**

Keine Lösemittel einsetzen, die nicht verträglich mit den Pumpenmaterialien sind.

In Sonderfällen: Uns fragen oder Kontakt mit Ihrem Lack-Zulieferant aufnehmen, damit dieser andere Lösungsmittel wählt oder eine andere Reinigungsverdünnung empfiehlt.

PISTOLE

Niemals mit dem Finger auf die Düse fassen.

Jeder Eingriff an der Pistole, darf erst nach einer Druckentlastung ausgeführt werden.

Niemals die Pistole auf eine Person oder ein Tier richten.

MATERIALDRUCKREGLER

➔ **Leitfähige Materialschläuche für den Zu- und Abgang montieren.**

■ ARBEITSEMPFEHLUNG

Schutzvorrichtungen an diesem Gerät, wie Motorhaube, Kupplungsschutz, Gehäuse, ggf. Erdungskabel, sowie weitere Vorrichtungen, wurden für eine sichere Benutzung dieses Gerätes entwickelt und angebracht.

Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Körperschäden, Fehlfunktionen, Beschädigung der Geräte und jegliche andere Fehler ab, die durch die ganze oder teilweise Entfernung, Modifikation oder unsachgemäße Handhabung der Schutzvorrichtungen oder anderer Geräteteile entstehen.

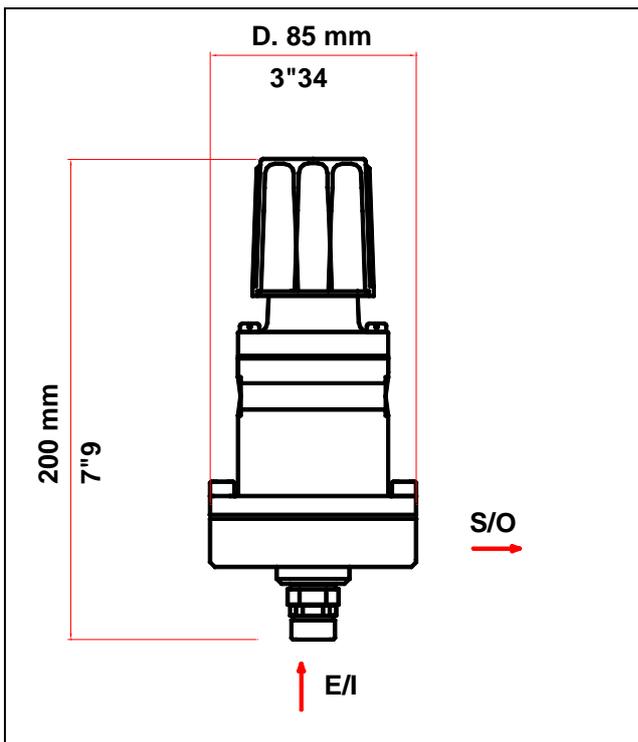
➔ **Niemals die Apparate selbständig modifizieren oder verändern.**

Täglich überprüfen und sie in perfektem Zustand halten. Beschädigte Teile nur durch KREMLIN Originalteile ersetzen.

Zur Reinigung oder Demontage von Anlageelementen folgendes beachten:

- die Pumpe druckentlasten und die Druckluftzufuhr absperren,
- den Entleerungshahn der Pumpe öffnen,
- die Materialschläuche, durch ziehen des Abzugshebels der Pistole, druckentlasten.

2. BESCHREIBUNG



Mit dem Materialdruckregler BP, mit integriertem Luftdruckregler kann man einen konstanten Materialruck erreichen.

Durch den Einsatz einer Materialmembrane ist der eingestellte Materialdruck sehr konstant.

Diese Materialdruckregler sind so aufgebaut, dass sie sehr leicht zu spülen sind.

Die Druckeinstellung erfolgt über die phosphorfarbene Stellglocke des integrierten Luftdruckminderers.

Der auf dem Manometer angezeigte Luftdruck entspricht exakt dem eingestellten Materialdruck.



ANMERKUNG:

Der Materialdruckregler muss senkrecht montiert werden, damit die beste Funktion und eine lange Lebensdauer erreicht wird.

3. TECHNISCHE DATEN

| | | |
|---|-----------------------------------|--|
| Gewicht | 1 600 g | Mit dem Materialdruckregler wird ein Satz verschiedener Anschlussadapter (M18 x 1,25, 3/8" NPS und 3/8" BSP) und eine Tube Kleber mitgeliefert. Wählen Sie den richtigen Adapter aus, versehen ihn mit dem Gewindekleber und schrauben Sie ihn ein. |
| Materialeingang mit Adapter (E / Eingang) | AG 1/4 BSP | |
| Materialausgang (S / Ausgang) | IG 1/4 BSP | |
| Manometer Anschluss | IG 1/4 BSP | |
| Befestigungswinkel - Ø Bohrung | 9 mm | |
| Materialdruck Bereiche: | 10 bar max. | Um eine perfekte Regelung zu erhalten, sollte der Unterschied zwischen Eingangs- und Ausgangsdruck nicht höher als 1,5 bar sein. * Um einen höheren Ausgangsdruck zu erreichen, tauschen Sie die Standard Feder, gegen die mitgelieferte Feder aus. |
| - Eingangs-Druck | | |
| Ausgangs-Druck | 0,5 bis 4 bar | |
| - Standard Modell | 0,5 bis 6 bar | |
| - Modifiziertes Modell* | 200 bis 1500 cm ³ /min | |
| Material-Durchflussmenge | 10 bar max. | |
| Werkstoffe in Kontakt mit dem Material | Edelstahl | |
| | Hartmetall | |
| | PTFE | |

4. FEHLERSUCHE

| PROBLEM | FEHLER | BEHEBUNG |
|---------------------------------|---|--|
| Zu hoher Druck am Reglerausgang | Stellglocke ist komplett hineingedreht | Stellglocke zurückdrehen. |
| | Schlechte Dichtheit zwischen Kugel und Sitz | Reinigen oder erneuern. |
| | Zu hoher Eingangsdruck in den Regler | Versorgungsdruck zurücknehmen. |
| Es kommt kein Material | Stellglocke ist komplett herausgedreht | Stellglocke hineindrehten. |
| | Kugel im Sitz verklemmt | Reinigen und wieder montieren. |
| Ungleichmäßiger Materialfluss | Zu hoher Unterschied von Eingangs- zu Ausgangsdruck | Versorgung prüfen. |
| | Schlechte Dichtheit zwischen Kugel und Sitz | Reinigen oder erneuern. |
| | Das Materialdruckregler ist in waagerechter Position montiert | Montieren Sie den Materialdruckregler in senkrechter Position. |

5. DEMONTAGE

■ AUSWECHSELN DES SITZES (3)

Die Materialeingang Anschlüsse (5 und 2) abschrauben

Die konische Feder (12), die Kugel (13) und die Dichtung (6) herausziehen.

Den Sitz (3) und die Flachdichtung (4) herausnehmen.

Alle Teile mit passendem Reinigungsmittel reinigen.

Neue Dichtungen einsetzen und alle Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren.

Auf eine korrekte Montage der Flachdichtung achten..

➔ **Der Sitz kann beidseitig benutzt werden. Beim ersten Service genügt es den Sitz einfach umgedreht zu montieren. Beim zweiten Service muss ein neuer Sitz montiert werden.**

■ AUSWECHSELN DER MATERIALMEMBRANE (7)

Die 6 Schrauben (9) abschrauben.

Den Pilotventilkörper (15) abziehen.

Die Mutter (8) abschrauben

Den unterer Federteller (10) herausnehmen.

Die Membrane (7) herausziehen.

Die Teile mit passendem Reinigungsmittel reinigen.

Alle Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren.

■ AUSWECHSELN DER LUFTMEMBRANE UND DES SITZES (28)

Die 4 Schrauben (21) abschrauben.

Das Regler-Oberteil (22) und die Feder (32) abnehmen.

Die Membrane und den Sitz (28) herausziehen.

Die Teile mit passendem Reinigungsmittel reinigen.

Alle Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren.